

Glaub nicht daran

Glaub nicht daran

Glaub nicht daran,

dass alles, was in deinem Leben ist, so sein muss wie es ist.

Ja – manches ist nicht zu verhindern,

aber für alles andere – reicht deine Entscheidung, dein Wille, dein Tun, deine Liebe.

Verschreibe dich mit Haut und Haaren,

deiner Idee, deinem Traum, deiner Liebe –

mit allem, was du bist.

Nicht

um es zu gewinnen,

nur – um es zu tun, weil du daran glaubst.

Es gibt nichts zu gewinnen oder zu verlieren,

außer dich selbst.

Vertrau dir.

Deinem inneren Drängen, deiner inneren Stimme,

deinem Gefühl.

Spring über deine Schatten!

Du wirst sehen,

du erlebst Dinge, die du nicht für möglich gehalten hättest,

es öffnen sich Wege, die vorher nicht da waren

und du reibst dir die Augen, weil du nicht glauben kannst, was geschieht.

Wenn es etwas gibt, was du aus tiefstem Herzen willst, wünschst,

steck all deine Kraft, deine Energie, deine Liebe, dein Leben hinein

und gib frei, was kommt.

Nichts, rein gar nichts lässt sich erzwingen.

Du spürst es, wenn es dein Weg ist....

und dann bewegen sich Himmel und Erde.

© A. Namer

Manchmal glauben wir, etwas ist unsere Bestimmung

und weil wir das glauben, ergeben wir uns ihr.

Manchmal glauben wir, etwas wäre gegeben - und versuchen nicht, es zu verändern.

Doch - innerhalb der Bestimmung, außerhalb der Gegebenheiten - haben wir alle Möglichkeiten unendlich viel zu verändern und uns jede Sekunde

neu zu entscheiden!

© **A. Namer**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)